

A-Weizen

Top Eigenschaften:

- Kombiniert gute Ertragsstabilität mit hoher Qualitätssicher
- Sichere Rohproteingehalte und sehr gute Fallzahlstabilität
- Gute Blatt- und Ährengesundheit
- Standfest und kurzstrohig
- Mittlere Reife
- Gute Eignung für trockene Standorte
- Auch gut für leichte Böden und Standorte mit schneller Abreife geeignet

Sortentyp:

Bestandesdichtetyp mit höherer Bestandesdichte, mittlerer bis hoher Kornzahl/Ähre und geringerer bis mittlerer TKM (=hohe Korndichte). Tagneutraler Typ mit mittlerem Vernalisationsanspruch.

Saatzeit/Saatstärke:

Für mittelfrühe bis mittelspäte Saattermine. Saatstärke nicht zu gering bemessen, da CHEVALIER eine höhere Bestandesdichte benötigt.

Mittelfrüh: 250-280 Körner/m²

Normal: 280-330 Körner/m²

Mittelspät: 380-420 Körner/m²

Niedrige Saatstärken bei günstigen Bodenbedingungen und auf Trockenstandorten. Höhere Saatstärken bei ungünstigen Standortbedingungen und Tonböden.

N-Düngung:

Die Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden. Bei dünnen Beständen 1. N-Gabe um 20-30 kg N/ha erhöhen und schnell wirkende Nitratdünger verwenden um notwendige Bestandesdichte abzusichern. Proteingehalt durch ausreichende N-Spätdüngung absichern!

Herbizide/Fungizide:

Mittlere Pflanzenschutzintensität. Bekämpfungsschwerpunkt Septoria tritici und Braunrost. Bei Stoppelweizen, früheren Saatterminen, höhere Anfälligkeit für Halmbrech beachten. Keine prophylaktische Mehлтаubekämpfung notwendig. Bei Maisvorfrucht Abschlussbehandlung auf Fusarium ausrichten.